

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 4
Bereich: Stadtentwicklung
Bearbeitet von: Frau Peter

Siegen, 08.11.2022

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Bauausschuss	30.11.2022
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften	01.12.2022
Rat	21.12.2022

Kurzbezeichnung:

Gestaltung des öffentlichen Raums in der Ortsmitte Trupbach

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt den Gestaltungsentwurf für die Ortsmitte Trupbach und beauftragt die Verwaltung, diesen in die weitere Planung und Abstimmung zur Sanierung der Trupbacher Straße (K8) im Bereich der Ortsmitte mit einfließen zu lassen.

Sachverhalt / Begründung:

In dem für Trupbach im Jahr 2018 entwickelten Dorffinnenentwicklungskonzept (DIEK) wurden verschiedene Projekte definiert, die die künftige Entwicklung des Stadtteils unterstützen sollen. Zentrales Projekt ist dabei die Gestaltung der Ortsmitte, das verschiedene Einzelprojekte aus dem DIEK umfasst („Verkehrsberuhigung Ortsmitte“, „Aufwertung Umfeld Kapellenschule“, „Aufwertung Ortsmitte (sog. Buswende)“, „Bachläufe erlebbar machen“, „Straßenraumbegrünung Trupbacher Straße“). Gleichzeitig plant die Abteilung Straße und Verkehr die Sanierung der Ortsdurchfahrt Trupbach (Trupbacher Straße, K8) und auch von Seiten des städtischen Entsorgungsbetriebes (ESi) wird angestrebt, den Bachlauf des Trupbachs im Bereich der Ortsmitte umzugestalten.

Um diese verschiedenen Projekte aufeinander abzustimmen und auch die Wünsche und Anregungen der Trupbacher Bürgerinnen und Bürger zu berücksichtigen, wurde im Rahmen einer Bürgerbeteiligung durch das Büro Pesch Partner Architekten Stadtplaner GmbH ein Gestaltungsentwurf für die Ortsmitte Trupbach erarbeitet. Dieser begleitende Koordinierungs- und Erarbeitungsprozess wird durch das Förderprogramm „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen.“, Förderelement „Heimat-Werkstatt“ des Landes Nordrhein-Westfalen (vgl. dazu VL 590/2021) gefördert.

Durchführung des Prozesses:

Nach ersten Abstimmungsterminen und einer Vor-Ort-Besichtigung mit der Verwaltung und dem beauftragten Büro wurde am 30.08.2022 im Sportheim des TSV Siegen eine erste Bürgerbeteiligungsveranstaltung zum Sammeln von Ideen für die Ortsmitte Trupbach durchgeführt. Die Veranstaltung war mit ca. 50 Teilnehmenden gut besucht. Parallel lief eine Onlinebeteiligung, bei der die Teilnehmenden ihre Wünsche und Ideen für die Ortsmitte auch digital einbringen konnten (17.08. bis 07.09.2022). Im Rahmen der Online-Beteiligung wurden 23 Meldungen abgegeben.

Aus den vorgebrachten Ideen, Wünschen und Anregungen hat das Büro im Anschluss in Abstimmung mit der Verwaltung erste Ideenskizzen erarbeitet. Diese wurden im September 2022 in verschiedenen Ausschüssen (BA, AfSWSL, BezA West) präsentiert (vgl. VL 1049/2022). Darauf folgte eine weitere Abstimmung zwischen dem Büro und der Verwaltung, in der die Ideen und Wünsche noch einmal hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit überprüft wurden.

Aus den Abstimmungsergebnissen entstanden zwei Gestaltungsvarianten, die am 17.10.2022 in einem zweiten Workshop den Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt und anschließend diskutiert wurden. Nach einer abermaligen Abstimmung zwischen Büro und Verwaltung liegt nun als Ergebnis ein Gestaltungsentwurf für die Umgestaltung der Trupbacher Ortsmitte vor.

Ergebnis des Prozesses:

Der Gestaltungsentwurf (siehe Anlage) besteht aus einer Planung für die Gestaltung der Straße im Bereich der Ortsmitte sowie der angrenzenden öffentlichen Räume.

Für den gesamten Untersuchungsbereich zeigen verschiedene Gestaltungsvarianten Möglichkeiten zur Verkehrsberuhigung, zur Definition der Ortsmitte und zur Schaffung von gestalterischen Qualitäten im öffentlichen (Straßen)Raum, wie zum Beispiel Aufpflasterungen, Einengungen (mit Bäumen) oder breite straßenbegleitende Pflasterbänder. Potenzielle (im Detail noch zu prüfende) Standorte für die Bushaltestelle im Ortskern sowie Möglichkeiten für die Schaffung zusätzlicher Stellplätze im öffentlichen Raum werden in einem weiteren Plan dargestellt.

Zudem sind Detailpläne für zwei Bereiche erarbeitet worden:

Einerseits für den Bereich rund um die historische Kapellenschule, wo auf der gegenüberliegenden Straßenseite eine Offenlegung des Trupbachs vorgesehen ist und andererseits für den Bereich des ehemaligen Kriegerdenkmals (Einmündung Walzenweg). Hier soll ein Dorfplatz mit Aufenthaltsqualität entstehen.

Die Planung wird im AfSWSL durch das durchführende Büro Pesch und Partner vorgestellt und ist zudem den beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen.

Weitere Vorgehensweise:

Es ist vorgesehen, die Umsetzung der Ortsmittengestaltung im Rahmen der Sanierung der Gesamtmaßnahme Ortsdurchfahrt Trupbacher Straße durchzuführen, um die Einschränkungen für die Anwohnenden durch die Baumaßnahmen zu minimieren sowie um bautechnische und finanzielle Synergien nutzen zu können.

Die vorliegenden Planungsbausteine und die zuvor beschriebenen Gestaltungsvarianten zur Umgestaltung der Ortsmitte werden im Rahmen der Straßenplanung auf Umsetzbarkeit geprüft und in weiteren Abstimmungen unter anderem mit dem Fördermittelgeber durch die Fachabteilung Straße und Verkehr zur Sanierung der gesamten Trupbacher Straße untersucht. Die Planung der Gewässerrenaturierung erfolgt durch ESI im Rahmen des Gesamtprojektes.

Daraus folgt also:

Als nächster Schritt ist durch die Verwaltung in Gesprächen mit potenziellen Fördermittelgebern zu klären, welche (Teil-)Maßnahme durch welches Förderprogramm gefördert werden könnte (z. B. Kommunaler Straßenbau, Wasserrahmenrichtlinie, Dorfentwicklung). Abgestimmt auf den jeweiligen Förderzugang können dann im weiteren Prozess vertiefte Planungen mit den jeweiligen Fördermittelgebern abgestimmt und die entsprechenden Förderanträge gestellt werden. Hierbei ist zu beachten, dass entsprechende Fördervoraussetzungen erfüllt sein müssen, die ggf. eine Anpassung der vorliegenden Planung erforderlich machen (beispielsweise hinsichtlich des angedachten Straßenquerschnitts oder der geplanten Einengungen).

Finanzielle Auswirkungen ☐ ja ☒ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	--

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode Sachkonto
--	--	-------------------------------	----------------------------------	--

Klimaschutz

Klimarelevanz	Veränderungen CO ₂ -Emissionen	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen	Bestehen alternative Handlungsoptionen?
<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz Die Öffnung des Trupbachs, die vorgesehene Pflanzung von Beeten und Bäumen sowie die Anlage von versickerungsfähigen Oberflächen bei der Platzgestaltung haben eine positive Klimarelevanz.			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)			

Im Auftrag

gez.

Henrik Schumann
 Stadtbaurat

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

Anlage(n):

1. [Anlage_GestaltungoeffentlicherRaumOMTrupbach](#)